

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL SITZUNG VOM 7. SEPTEMBER 2017

GESCH.-NR. 2017-0190

BESCHLUSS-NR.

IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR

16 GEMEINDEORGANISATION
16.04 Grosser Gemeinderat
16.04.23 Interpellationen

BETRIFFT

Interpellation Claudio Jegen, JLIE; René Truninger, SVP; Thomas Vollenweider, BDP, und Michael Käppeli, FDP, sowie Mitunterzeichnende, betreffend Inventarentlassung des Schulhauses Watt / Substantielles Protokoll

[...]

4. GESCHÄFT-NR. 131/17

Interpellation Claudio Jegen, JLIE; René Truninger, SVP; Thomas Vollenweider, BDP, und Michael Käppeli, FDP, sowie Mitunterzeichnende, betreffend Inventarentlassung des Schulhauses Watt – Beantwortung/Schlussbehandlung

Eingang der Interpellation:	6. April 2017
Mündliche Begründung im Rat durch den Interpellanten:	18. Mai 2017
Beantwortungsfrist:	18. August 2017
Antwort des Stadtrates:	29. Juni 2017

Der Stadtrat übermittelt mit Auszug aus dessen Protokoll (SRB-Nr. 2017-134) vom 29. Juni 2017 die Antwort auf die vorstehende Interpellation. Die detaillierten Erläuterungen des Stadtrates ergeben sich aus der Interpellationsantwort, wozu auf die separaten Akten verwiesen wird.

Der Ratspräsident fragt das Plenum an, ob die Diskussion gewünscht wird. Der Rat erwidert auf diese Frage keine bejahende Antwort, sodass der Vorsitzende dem Interpellanten das Wort zur ihm laut Art. 77 Abs. 5 GeschO GGR zustehenden Schlussklärung erteilt.

Gemeinderat Claudio Jegen, JLIE/FDP, dankt dem Stadtrat zwar für die Ausarbeitung der Antwort, dennoch könne man die angeführten abenteuerlichen Gründe, welche die seinerzeitige Aufnahme in das Inventar schützenswerter Bauten stützten, nicht nachvollziehen.

Sobald die aus diesem Umstand resultierenden Mehrkosten beziffert und benannt werden können, möge der Stadtrat den Grossen Gemeinderat umgehend darüber in Kenntnis setzen; solange erachten es die Urheber des Vorstosses auch nicht als zielführend, das sogenannte baurechtliche Provokationsverfahren zur Beurteilung der Schutzwürdigkeit zu stellen.



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL SITZUNG VOM 7. SEPTEMBER 2017

GESCH.-NR. 2017-0190
BESCHLUSS-NR.

Gemeinderat Jegen offenbart, dass die Vorstossverfasser ohnehin nie die Absicht hegten, das entsprechende Verfahren einzuleiten und die Projektrealisation ernsthaft zu gefährden.

Dennoch stünde eine Vielzahl von Fraktionen den vorherrschenden Haltungen zu Angelegenheiten des Denkmalschutzes kritisch gegenüber, so dass Claudio Jegen (wortgetreu rezitiert) „auch weiterhin seinen Senf dazu geben wird“.

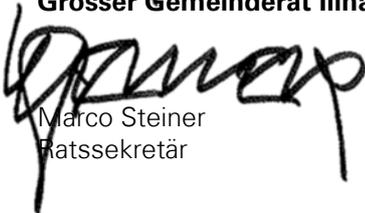
Wie Art. 77 unter Abs. 5 der gemeinderätlichen Geschäftsordnung vorsieht, ist für Interpellationen jegliche weitere Diskussion oder eine Beschlussfassung ausgeschlossen. Das Geschäft ist somit erledigt und entfällt demnach der Pendenzenliste.

Mitteilung durch Protokollauszug an:

- Abteilung Schule
- Abteilung Hochbau
- Ratssekretariat (Geschäftsakten)

Für getreuen Auszug aus dem Protokoll

Grosser Gemeinderat Illnau-Effretikon



Marco Steiner
Ratssekretär

Versandt am: 08.09.2017

ms